

## **Gemeinde Wrist**

Sitzung der Gemeindevertretung vom 30. September 2008

im Café Sievert in Wrist

Beginn : 20.00 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

### **SITZUNGSNIEDERSCHRIFT Nr. 3/2008**

**Teilnehmer** (stimmberechtigt)

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 17

1. Bürgermeister Günther Biehl
2. Johann-Hinrich Wrage
3. Brigitte Engelbrecht
4. Dieter Pankratz
5. Lothar Brandt
6. Jörg Frers
7. Jürgen Jung
8. Dieter Engelbrecht
9. Sven Pasvogel
10. Jens Naumann
11. Martina Boecker
12. Michael Lahme
13. Manfred Nagel
14. Edith Kraus
15. Hans-Michael Lorenz
16. Hans-Jürgen Schlüter

es fehlten entschuldigt:

Volker Butzke

nicht stimmberechtigt:

Erik Bornholdt, Protokollführer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Wrist waren durch Einladung vom 16.9.2008 auf Dienstag, den 30.9.2008 zu 20.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht worden.

Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

#### **TOP 1**

#### **Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, evtl. vorliegende Dringlichkeitsvorlagen und –anträge**

Der bisherige TOP 4 entfällt. Dafür wird als TOP 4 neu aufgenommen:

„Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten an Sonn- und Feiertagen in der Gemeinde Wrist“.

Die Tagesordnung wird mit dieser Veränderung einstimmig genehmigt.

Es wird damit nach folgender Tagesordnung beraten:

### **Tagesordnung**

1. Genehmigung der Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, evtl. vorliegende Dringlichkeitsvorlagen und –anträge
2. Genehmigung des Protokolls über die vorhergehende Sitzung
3. Mitteilung des Vorsitzenden
4. Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten an Sonn- und Feiertagen in der Gemeinde Wrist
5. Antrag des WTC auf Kostenübernahme für den Ankauf eines Aufsitzmähers
6. Beitritt zum Hamburger Verkehrsverbund (HVV)
7. Erlass einer Hundesteuersatzung
8. Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung
9. Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan
10. Jahresrechnung 2007 und Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
11. 1. Nachtragshaushalt 2008
12. Verschiedenes
13. Einwohnerfragestunde
14. Erlass einer Forderung

#### **TOP 2**

#### **Genehmigung des Protokolls über die vorhergehende Sitzung**

Gegen die Sitzungsniederschrift Nr. 2 vom 03.07.2008 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

#### **TOP 3**

#### **Mitteilungen des Vorsitzenden**

Der Bürgermeister berichtete über Gemeindeangelegenheiten gem. Anlage.

#### **TOP 4**

#### **Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten an Sonn- und Feiertagen in der Gemeinde Wrist**

Der Bürgermeister berichtete, dass an ihn die Bitte herangetragen worden ist auch in der Gemeinde Wrist Sonntagsöffnungen zu erlauben..

#### **Beschluss:**

Die Gemeinde befürwortet das Offenhalten von Verkaufsstellen aus Anlass von Märkten und Messen an Sonn- und Feiertagen im Rahmen des jeweiligen Frühjahrsmarktes, Sommermarktes, Herbst- und Adventmarktes in der Gemeinde und bittet um Aufnahme in die Verordnung des Amtes Kellinghusen.

**Stimmenverhältnis: 15 ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme**

#### **TOP 5**

#### **Antrag des WTC auf Kostenübernahme für den Ankauf eines Aufsitzmähers**

Herr Brandt berichtete aus der Beratung im Finanzausschuss.

**Beschluss:**

Der Antrag des WTC auf Kostenübernahme für den Kauf eines Aufsitzmähers wird abgelehnt.  
Stattdessen sind die Flächen regelmäßig durch die Gemeinde mähen zu lassen.

**Stimmenverhältnis: 16 Ja-Stimmen**

**TOP 6****Beitritt zum Hamburger Verkehrsverbund (HVV)**

Frau Boecker berichtete aus der Beratung im Sozialausschuss. Herr Nagel und Frau Engelbrecht berichteten über das Ergebnis der heutigen Informationstagung mit dem ÖPNV und dem HVV. Nach Auffassung von Herrn Nagel sollte die Gemeinde den Druck auf den Beitritt zum HVV erhöhen.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Wrist fordert den Kreis Steinburg und das Amt Kellinghusen auf den Beitritt der Region zum HVV ultimativ weiter zu verfolgen mit dem Ziel einer umgehenden Aufnahme in den HVV.

**Stimmenverhältnis: 14 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen**

**TOP 7****Erlass einer Hundesteuersatzung**

Herr Brandt berichtete aus der Beratung im Finanzausschuss. Herr Schlüter bat darum im Finanzausschuss zu prüfen ob nicht Hundesteuermarken ausgegeben werden sollten.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die vorliegende Hundesteuersatzung..

**Stimmenverhältnis: 16 Ja-Stimmen**

**TOP 8****Erlass einer Straßenausbaubeitragssatzung**

Herr Brandt berichtete aus der Beratung im Finanzausschuss. Dabei wurde insbesondere der Umfang der möglichen beitragspflichtigen Maßnahmen erörtert. Auf die Pflicht der Gemeinde zur vorrangigen Erhebung nach § 76 GO wurde hingewiesen. Auf Nachfrage ob der Nicht-Erlass der Satzung Kürzungen zur Folge habe wurde auf die bestehende Kürzung bei Straßenbaumaßnahmen mit Förderung nach dem GVFG hingewiesen. Weitergehende Richtlinien mit Kürzungen von Mitteln bei fehlender Ausbaubeitragssatzung sind z.Zt. nicht bekannt mit Ausnahme der Vorschriften für Fehlbetragsfinanzierungsanträge.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt dem Beschlussvorschlag im Schreiben von Herrn Bornholdt vom 07.05.2008 nicht zu folgen und keine Straßenausbaubeitragssatzung zu erlassen

**Stimmenverhältnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme**

**TOP 9****Stellungnahme zum Landesentwicklungsplan**

Herr Lorenz und Herr Frers berichteten aus der Beratung in der gemeinsamen Sitzung von Bau- und Gewerbeausschuss und Umweltausschuss am 08.09.2008.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Wrist lehnt den Entwurf zum Landesentwicklungsplan ab.

**Begründung:**

Der LEP zielt auf lange Sicht auf eine Festschreibung der vorhandenen Ausstattung an Einkaufsmöglichkeiten ab. Gerade für die Gemeinde Wrist ist durch den Bau der A 20 mit einer erhöhten Nachfrage zu rechnen. Eine weitergehende Entwicklung ist durch den LEP nahezu ausgeschlossen.

Nach unserer Auffassung sind die Möglichkeiten, die sich durch den Bau der A 20 ergeben, nur ungenügend durchleuchtet worden.

Die Prüfung dieser Pläne erfordern sehr viel ehrenamtliches Interesse und sehr viel Zeit.

Meist sind diese Pläne für Nichtfachleute auch nur schwer zu verstehen.

Oftmals werden keine Stellungnahmen abgegeben, weil das Thema zu komplex ist.

Wir schließen uns den Forderungen des SHGT aus seinem Arbeitspapier zum LEP voll an und unterstützen die Zielsetzungen.

**Stimmenverhältnis: 16 Ja-Stimmen****TOP 10****Jahresrechnung 2007 und Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen**

Herr Nagel berichtete über das Ergebnis der Prüfung und die Prüfungsanmerkungen sowie ergänzenden Beschlussvorschläge.

**Beschluss:**

1. Die Jahresrechnung 2007 wird beschlossen.
2. Gleichzeitig werden 33 Haushaltsüberschreitungen mit insgesamt 75.168,95 € genehmigt.
3. Der Bürgermeister wird gebeten für den folgenden Punkt die Aufnahme in die Tagesordnung des Amtsausschusses zu beantragen:  
„Überwachung der Abgabenrückstände der Gemeinde“.
4. Der Finanzausschuss wird gebeten die vertraglichen Grundlagen für die Schülerbeförderung durch Taxiunternehmen näher zu prüfen.

**Stimmenverhältnis: 16 Ja-Stimmen****TOP 11****1. Nachtragshaushalt 2008**

Herr Brandt berichtete aus der Beratung im Finanzausschuss.

**Beschluss:**

Mit den Veränderungen zum Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung gemäß Beschluss des Finanzausschusses vom 11.09.2008 zu TOP 10 beschließt die Gemeindevertretung:

Die beigefügte 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Wrist für das Haushaltsjahr 2008 wird beschlossen.

**Stimmenverhältnis: 16 Ja-Stimmen**

## **TOP 12**

### **Verschiedenes**

- a) Sachstandsbericht der AC-Planergruppe gem. Anlage zur Sitzungsniederschrift
- b) Herr Brandt merkte an, dass das Sozialausschussprotokoll noch fehle und auch die Laufzeit von der Sitzung bis zum Eingang bei ihm zu lange sei. Spätestens zur Sitzung der Gemeindevertretung müssten die Protokolle komplett vorliegen.

## **TOP 13**

### **Einwohnerfragestunde**

Es wurde darum gebeten die sichere Überquerung der Bokeler Straße als Schulweg zu beraten und Sicherungsmaßnahmen zu treffen. Der Bürgermeister teilte dazu mit, dass der Bauausschuss sich bereits mit der Angelegenheit befasst habe. Die Sicherung des Schulweges sei auch als TOP für die nächste Einwohnerversammlung vorgesehen. Trotzdem können natürlich die Eltern auch eigene Aktionen starten.

Hundekot auf den Bürgersteigen und besonders auf den Spielplätzen. Zur Höhe des Bußgeldes wurde mitgeteilt, dass um entsprechende Anzeigen gebeten werde. Dies seien Ordnungswidrigkeiten die vom Amt auch mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden. Die Erstattung entsprechender Anzeigen sei aber notwendig.

Hierzu wurde angeregt evtl. eine Hundefreilaufflächen auszuweisen um den Druck auf die Spielplatzflächen zu nehmen.

Es wurde gebeten am Spielplatz im Neubaugebiet die Straße mit 30 km/h auszuschildern.

Demnächst beginnt die Umfrage zur Bedarfsermittlung für die Krippenplätze.

## **TOP 14**

### **Erlass einer Forderung**

Herr Brandt berichtete aus der Beratung im Finanzausschuss.

### **Beschluss:**

Dem Erlass der Forderung entsprechend der Empfehlung aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 11.09.2008 zu TOP 13 Nr. 2 wird zugestimmt.

**Stimmenverhältnis: 16 Ja-Stimmen**

Zur Beratung und Beschlussfassung zu TOP 14 wurde die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurde der in nicht – öffentlicher Sitzung gefasste Beschluss nicht bekannt gegeben.

Die Verhandlung fand im Übrigen in öffentlicher Sitzung statt.

Die Sitzung wurde um 22.15 Uhr geschlossen.

Biehl  
Vorsitzender

Bornholdt  
Protokollführer

## Mitteilungen des Vorsitzenden zur Sitzung der Gemeindevertretung Wrist am 30. September 2008

1. Aus der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vom 3. 7. 2008 habe ich noch die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt gegeben:  
**Tagesordnungspunkt 12: Stundung einer Gewerbesteuernachzahlung und Gewerbesteueranpassung.** Beschluss: Der Stundungsantrag gem. Vorlage der Verwaltung vom 4. 6. 2008 wird abgelehnt, da er nicht begründet und ausreichend belegt ist. Dem Antragsteller wird anheim gestellt mit ausreichender Begründung einen neuen Antrag zu stellen.  
**Tagesordnungspunkt 14 – Auswahl eines Planungsbüros zur Gemeindeberatung in Sachen Umgehungsstraße**  
Beschluss: Unter Abwägung der Vor- und Nachteile der eingereichten Angebote wird der Zuschlag für das Angebot der Fa. AC Planergruppe vom 23. 6. 2008 vorerst beschränkt auf die Stufe I des Angebotes mit „Zielfindung und Konzeptansätze“ erteilt.
2. Das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein meldet mit Stand vom 31. 12. 2007 für die Gemeinde Wrist 2.514 Einwohner. Davon waren 1.275 männlich und 1239 weiblich.
3. Am 28. Oktober wird vom Amt Kellinghusen eine Beratungsveranstaltung für Gemeindevertreter über die Neuabschlüsse der Wegenutzungsverträge für Strom und Gas durchgeführt. Die Gekom wird dort fachkundig referieren.
4. Die Mängel an der Hausanschlussleitung im Straßenbereich vor der Sparkasse müssen in offener Bauweise behoben werden.
5. Der Spielplatz am B 9 wurde am 12. September eingeweiht. Einen herzlichen Dank an den Sozialausschuss für die Ausgestaltung der Einweihung.
6. Wiedergewählt wurden als
  - a. Amtsvorsteher des Amtes Kellinghusen: Clemens Preine
  - b. Verbandsvorsteherin des Schulverbandes Kellinghusen: Helga Nießen
  - c. Verbandsvorsteher des Zweckverbandes ÖPNV: Landrat Burkhard Rocke
  - d. Zweckverbandsvorsteher des Wegeunterhaltungsverbandes: Hartmut Ruge
  - e. Sparkassenzweckverbandsvorsteher Sparkasse Westholstein: Klaus Lange

7. Die Eltern der Kinder zwischen 0 und 3 Jahren werden in den nächsten Tagen für die Bedarfsermittlung i. S. Krippenplätze angeschrieben.
8. Mit den Arbeiten zum Bau der Abwasserkanäle am Logenweg wird am 6. Oktober durch die Bau-firma Krebs begonnen.
9. Der Laternenumzug des Sozialausschusses der Gemeinde Wrist findet am Donnerstag, d. 9. Okto-ber statt
10. Der Amtsausschuss tagt in öffentlicher Sitzung am 6. Oktober, 19.30 Uhr in Lockstedt, Gaststätte „Zur Erholung“
11. Die Gedenkfeier zum Volkstrauertag ist am 16. November, 11.00 Uhr, vorgesehen.
12. Die Seniorenweihnachtsfeier wird am 30. November vom Sozialausschuss veranstaltet.
13. Für den 12. Dezember plant der Sozialausschuss die Jugendausfahrt zu einem Weihnachtsmärchen nach Kiel
14. Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung ist zum Freitag, 5. Dezember, 18.00 Uhr, vorgesehen. Dort wird die AC Planergruppe erste Ergebnisse ihres Arbeitskonzeptes vorstellen. Ein „Ablauf-plan“ der Planer wird dem Protokoll dieser Sitzung beiliegen.
15. Der Wahlprüfungsausschuss wird am Donnerstag, 16. 10., 18.00 Uhr im Amtsgebäude in der Brau-erstraße in Kellinghusen über die Gültigkeit der Gemeindewahl beraten.
16. Die Lieferung der Endgeräte für den Digitalfunk der Feuerwehr erfolgt frühestens im Jahre 2010; evt. sogar erst 2011.